

## Einladung zum gemeinsamen Suppelöffeln Am Sonntag, 24. März ist ökumenischer Suppentag

### Rosen für eine bessere Welt



Am Samstag, dem 30. März, findet wie an vielen Orten in der Schweiz, der traditionelle Rosenverkauf statt. Evangelische und Katholische Jugendliche verkaufen ab 9 Uhr vor dem Spar in Weesen und dem Volg in Amden Rosen für eine symbolische Spende von 5 Franken. Dieses Jahr werden die Rosen von Coop vergünstigt zur Verfügung gestellt. Jeder

Verkauf bereitet gleich dreifach Freude: Erstens, weil der Erlös Projekten von *Brot für alle*, *Fastenopfer* und *Partner sein* zu Gute kommt. Auch in diesem Jahr werden unter anderem Bauernfamilien in Entwicklungsländern unterstützt, damit sie ihr traditionelles Saatgut weiter entwickeln können und nicht von der Saatgutindustrie abhängig werden. Zweitens, weil Max Havelaar-Rosen verkauft werden. Die Marke zeichnet mit ihrem Gütesiegel fair produzierte und gehandelte Produkte aus. Drittens, weil jede verschenkte Rose die Empfängerin oder den Empfänger glücklich macht. Das Max Havelaar Gütesiegel steht für fairen Handel mit Kleinproduzenten im Süden und für wirkungsvolle Massnahmen gegen Armut. Die Fairtrade-Rosen stammen aus afrikanischen Blumenfarmen.

[www.sehen-und-handeln.ch/rosenaktion](http://www.sehen-und-handeln.ch/rosenaktion)

### Ökumenischer Frühlingsnachmittag für Senioren

Am Mittwoch, 27. März sind alle Senioren herzlich zum Frühlingsnachmittag ins Pfarreiheim eingeladen.

Die Theatergruppe „Silberfuchse“ zeigen das Stück „Die letscht Beiz im Lindequartier“: Gerade geht eine Frauenjassrunde im Lindenhof zu Ende. Zum Gerücht „der Gasthof werde bald verkauft“ weiss niemand etwas Genaues. Die Kellnerin wird daher ihre Chefin, die eben von einem Spitalaufenthalt zurück ist, darauf ansprechen. In einem Familiengespräch zwischen der Chefin, deren

Schwester und deren Tochter wird klar, dass letztere im Lindenhof ein Kosmetikstudio eröffnen möchte. Doch das widerspricht dem Willen des verstorbenen Grossvaters, der in einem Servitut das Weiterbestehen des Lindenhofs garantiert hat. Ein Erbstreit ist unvermeidlich. In dieser fast hoffnungslosen Situation nimmt die Handlung eine unerwartete Wendung.

Nach dem Theater wird Apfelwähe mit Vanille-Glacé und Kaffee serviert.

*Mittwoch, 27. März, 14 Uhr*



### Bücherwurm

«Die Bibel ist ein Märchenbuch» Eine Buch-Nicht-Empfehlung  
Am Dienstag, den 19. März, lädt die Kirchgemeinde gemeinsam mit der Bibliothek Weesen um 19.00 Uhr zu einer Buch-Nicht-Empfehlung in die neue Räume der Bibliothek in die Hauptstrasse 1 ein. Vorgestellt wird das Buch des pensionierten Postboten Walter Witt: «Die Bibel ist ein Märchenbuch». Seit Jahren erregt er mehr oder weniger Aufsehen, indem er an alle möglichen und unmöglichen Stellen diesen Satz für alle sichtbar auf Hamburgs Strassen schreibt. Pfarrer Schleder erläutert den Inhalt des Buchs und zeigt, warum möglicherweise das Buch in seinem Hauptgedanken sogar Recht hat. Der Eintritt ist frei.



### Bürgerversammlung

Evang. Kirchgemeinde  
Weesen-Amden

**Dienstag, 26. März**

20.00 Uhr

Zwinglistube Weesen

